

[Download free pdf] Philosophielexikon. Personen und Begriffe der abendländischen Philosophie von der Antike bis zur Gegenwart

# Philosophielexikon. Personen und Begriffe der abendländischen Philosophie von der Antike bis zur Gegenwart

Von Anton Hügli, Poul Lübcke  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



Produktinformation - Verkaufsrang: #779361 in BcherVerffentlicht am: 1997-03-01Einband:  
Taschenbuch704 Seiten | File size: 19.Mb

Von Anton Hügli, Poul Lübcke : Philosophielexikon. Personen und Begriffe der abendländischen Philosophie von der Antike bis zur Gegenwart before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Philosophielexikon. Personen und Begriffe der abendländischen Philosophie von der Antike bis zur Gegenwart:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
18 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein gutes Basislexikon zur Philosophie  
Von Ein Kunde  
Das von Anton Hggl und Poul Lbcke herausgegebene und inzwischen bearbeitete Philosophielexikon bietet ebenso zuverlssige wie przise Angaben zu Begriffen und Philosophen des abendlndischen Denkens. Sehr gelungen ist vor allem die Gewichtung der einzelnen Artikel. Das Lexikon ist umfangreich genug, um auch zweitrangige Personen und Begriffe aufzunehmen, die dann in angemessener Knappheit abgehandelt werden. Demgegenber steht bedeutenden Philosophen und wichtigen Begriffen gegend Platz zur Verfugung, um auch komplexere Gedankengnge darzustellen. So erstreckt sich der Artikel ber Hegel auf immerhin acht Seiten, die fr einen ersten Zugriff durchaus geeignet sind. Hervorzuheben ist auch die bersichtliche Gliederung er einzelnen Artikel, die sehr schn die einzelnen Aspekte und geschichtlichen Phasen von Begriffen und Denkern von einander absetzt. Vor allem im Hinblick auf die Gegenwartsphilosophie bietet das Philosophielexikon von Hggl und Lbcke weitaus mehr und weitaus Aktuelleres als das 'Philosophische Wrterbuch' von Georgi Schischkoff. Sehr gut sind auch die Literaturhinweise. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.)  
11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Philosophielexikon der unteren Mittelklasse  
Von wholm  
In einer vorausgegangenen Rezension behauptet der Rezensent, dieses Philosophielexikon wre dem "Philosophischen Wrterbuch" von Georgi Schischkoff,(Krner Verlag) weit berlegen. Dem mchte ich ausdrcklich widersprechen. Beweis: Das "Philosophielexikon" enthlt 1500 Stichwortartikel zu Personen und Begriffe der Philosophie. Das "Krnerwerk" hingegen 2900 !!. Ich besitze beide Werke und kann somit wirklich vergleichen. Im Philosophielexikon vermisse ich so grundlegende philosophische Begriffe wie "Wrde", "Objektivitt", und so weiter. Ich knnte noch hundert andere nennen. Ich sehe auch den Vorteil nicht, dass beispielsweise im Philosophielexikon Hegel mit 8 Seiten beschrieben, und im philosophischen Wrterbuch auf knapp 3 Seiten abgehandelt wird.(Aber auch hier, keineswegs oberflchlich). Ein Lexikon (bzw. Wrterbuch) der Philosophie sollte meines Erachtens zum ersten Orientieren und schnellem Nachschlagen konzipiert sein. Wer sich ernsthaft und tiefgreifender fr einzelne Philosophen interessiert, kommt ohnehin nicht drum herum sich ausfhrliche Biografien zu besorgen, oder besser noch, die Originalwerke der Philosophen zu lesen. Auch lsst sich die Behauptung nicht aufrecht erhalten, das Philosophielexikon wre verstndlicher geschrieben. Im Gegenteil. Mir erscheint vieles im Philosophischen Wrterbuch verstndlicher dargestellt. Nun gut, im Philosophielexikon sind etliche Abbildungen von Philosophen, die das Philosophische Wrterbuch nicht aufweisen kann, aber das macht die "Krnerausgabe" durch die qualitativ hochwertigere und wesentlich ansprechendere Aufmachung mehr als wett. Mein Fazit: Die "Krnerausgabe" ist einfach das erheblich bessere philosophische Nachschlagewerk.  
11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein gutes Lexikon fr Einsteiger in die Philosophie  
Von Ein Kunde  
Dieses Philosophielexikon enthlt - im Gegensatz zu vielen anderen vergleichbaren Werken - sowohl Artikel zu einzelnen Philosophen aus allen Zeiten sowie systematische Artikel zu philosophischen Begriffen. Die Autoren bemhen sich um eine Sprache, die auch ohne Vorkenntnisse sehr gut verstndlich ist. Es werden in den einzelnen Artikeln zwar Stichwortbezge aufgezeigt; die Artikel sind aber so konzipiert, dass sie auch ohne das Nachblttern dieser Hinweise verstndlich bleiben. Das vorliegende Werk eignet sich also besonders fr Leser, die erste Erfahrungen mit der Philosophie machen und dabei Informationsbedarf feststellen. Natrlich kann ein solches Werk nicht berall umfassend informieren - hier werden umfangreichere Lexika zurate zu ziehen sein. Die Literaturangaben sind ebenfalls recht beschrnkt und beziehen sich oft nur auf Primrliteratur.  
Mir hat dieses Lexikon sehr geholfen, mich in der Philosophie zurechtzufinden und ein Verstdnis fr bestimmte philosophische Probleme zu entwickeln. Gelingt dieser Einstieg in die Philosophie, darf man getrost darauf vertrauen, spter in anderen Werken die gewnschten Detail-Informationen zu gewinnen. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.)